

# Spitalfinanzierung und Ärztenetzwerke

## Vorankündigung und Einladung zum Podiums Anlass

Donnerstag, 31. August 2006, 16.15 Uhr  
Landesmuseum, Museumstrasse 2, Zürich, Salon rouge

### Warum werden heute ambulante Behandlungen durch die Krankenversicherungen allein vergütet, stationäre Behandlungen jedoch finanziell hälftig von den Kantonen und den Versicherern getragen ?

Der Ständerat hat vor kurzem vorgeschlagen, dass auch die Spitalbehandlungen unter Umverteilung der Bundessubventionen von den Versicherern allein finanziert werden (monistische Spitalfinanzierung). Damit fände der unnatürliche Finanzierungsunterschied zwischen ambulanter und stationärer Behandlung ein Ende.

Weshalb ist die monistische Spitalfinanzierung für Ärztenetzwerke so wichtig?

Wenn Patientinnen und Patienten Hospitalisationen durch qualitätsbewusste ambulante Behandlungen erspart werden können, sinken die Kosten massiv.

Mit dem heutigen Abrechnungssystem profitieren die Kantone zu rund 50 Prozent. Die Einsparung verbleibt damit nicht im Versicherungssystem. Den Versicherungen und insbesondere den mit Budgetverantwortung arbeitenden Ärztenetzwerken bleibt das Nachsehen.

Für uns Ärztenetzwerke sind deshalb Reformen in diesem Bereich von zentraler Bedeutung.

Wir möchten, dass die Diskussion nicht versandet und wollen mit einem Podiumsgespräch das Thema neu lancieren.

**Frau SR Erika Forster-Vannini**, Präsidentin der parlamentarischen Kommission für soziale Sicherheit und Gesundheit (SGK), wird den ständerätlichen Vorschlag erläutern.

Das anspruchsvolle Thema werden wir mit ausgewählten Meinungsbildern aus Politik, Versicherungsbranche und Ärzteschaft diskutieren.

Diskussionsleiter ist Herr Hans Fahrländer, Chefredaktor «Aargauer Zeitung».

Wenn Sie am Schicksal des Schweizer Gesundheitswesens und den daraus hervorgehenden Managed-Care-Fragen interessiert sind, so reservieren Sie sich schon jetzt diesen Termin.

Anmeldungen sind erbeten an info@med-swiss.net

Vorstand med-swiss.net



Die Schweizer Netzwerkarbeit wird von den folgenden Firmen in verdankenswerter Weise unterstützt:  
**Galexis, Novartis, Ecosol, IBSA, MSD, Bluecare, Spirig, Nycomed, sanofi aventis, AstraZeneca, Pfizer**



### Anmeldetalon Podiums Anlass 31. August 2006 Spitalfinanzierung und Ärztenetzwerke

Bitte kreuzen Sie Ihre Zugehörigkeit an:

- Presse
- Nationalrat
- Ständerat
- Versicherung
- Standesorganisation
- Netzwerkmitglieder und Interessenten
- Bundesamt
- Patientenorganisation
- andere.....

Firma: ..... PLZ/ Ort: .....

Name: ..... Tel.: .....

Vorname: ..... E-Mail: .....

Adresse: ..... Anzahl Teilnehmer: .....

Bitte Anmeldung bis spätestens  
29. August 2006 an die  
Faxnummer **044-280 44 03**

oder per Post an  
**med-swiss.net**  
**Grütlistr. 36**  
**8002 Zürich**